
Subject: Verstopfung??

Posted by [Susanne_4](#) on Thu, 05 Feb 2009 07:45:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr Lieben,

mich ereilte folgende Nachricht:

ich hab meine beiden seit ca. einer woche (aus ner notfallstation) und ich hab bei meinem mädchen zur zeit einen leichten verdacht dass sie ne leichte verstopfung hat. grund: sie sondert zwar regelmäßig köttel ab aber diese sind recht klein (grob geschätzt 5-6mmx 2-3mm) sie hat zwar nie so richtig grße köttel gemacht, aber im vergleich zu ihrem partner, der relativ große macht, sind ihre halt sehr klein. sie frisst allerdings normal , nur finde ich, trinkt sie sehr viel, zumindest wesentlich mehr als er. ich lasse die beiden abends viel laufen und sie haben auch in ihrer voliere schön viel platz zum laufen, sodass sie eigentlich auch viel bewegung haben.

bevor ich sie allerdings nun aufgrund meines verdachtes zum tierarzt schleppe und sie unnötige stresse, dachte ich, frag ich dich mal.

ich habe nun in diversen foren was über karlsbader salz oder apfelessig ins trinkwasser, symbio pet, ne apfelscheibe oder n tropfen olivenöl bei leichter verstopfung gelesen und wollte mal hören was du dazu sagst. ich werde auch noch mal nen tierarzt anrufen, jedoch bin ich nie sicher ob die genug erfahrung mit chins haben.

also was rätst du mir? oder mach ich grundlos panik?

vielen dank schonmal für deine antwort.

lg, sonja

Bitte mal eure Meinung dazu ;)

Danke

LG Sue

Subject: Re: Verstopfung??

Posted by [speddy](#) on Thu, 05 Feb 2009 09:05:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sue,

meine Chins produzieren auch unterschiedlich große Köttel. Das ist bei meinen normal.

Ich würde in der Notfallstation nachfragen, wie dort die Kottels der Tiere aussahen.

Zur Unterstützung der Darmflora würde ich ein Stückchen frischen Apfel täglich geben - falls der nicht gefressen wird, getrockneter Apfel -, bis sich die Kottel normalisiert haben und evtl. Symbio Pet geben.

Wenn sich die Größe der Kottel nicht bessert, und das Chin sonst fit ist, spätestens Mo. zum TA gehen und neben einem "normalen" Check eine Kotuntersuchung auf Giardien und Hefen machen lassen, d.h. die Kottel beider Chins über 3 Tage sammeln. Das könnte z.B. Sa., So. und Mo. sein.

Oder wurde das bereits in der Notfallstation gemacht ?

LG speddy

Subject: Re: Verstopfung??

Posted by [lily](#) on Thu, 05 Feb 2009 14:37:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen dank für die info, ich werde das auf jeden fall mal mit dem Apfel probieren.

Also ich weiss wohl dass die Kleine, als sie dort ankam sehr schlecht aussah und mehr tot war als lebendig. Sie war super abgemagert und wurde wieder aufgepäppelt. Dort haben sie dann auch etliche TA besuche mit ihr gemacht, da sie Vitaminspritzen etc. brauchte. Nachdem sie wieder "hergestellt" war, hab ich dann auch durch Zufall die Annonce gelesen, dass dort Chins ein gutes Zuhause suchen und hab mich auf Anhieb in sie und ihren Partner verliebt. Also wenn nicht in den letzten 3 Wochen was neues dazu gekommen ist, müsste sie TA technisch ok sein.

Allerdings ist sie auch etwas zartfühlend, also sie ist unglaublich lieb aber hat ein ganz zartes Wesen und vielleicht liegt ihr auch noch der Umzug im Magen. Kann das sein?

Ich werde erstmal die Äpfel testen und dann sehen und mich nochmal melden bzw am Montag n Termin beim Dok machen.

Aber vielen dank für deine Antwort.

Mit vielen Grüßen, Sonja

Subject: Re: Verstopfung??

Posted by [speddy](#) on Thu, 05 Feb 2009 14:59:25 GMT

Hallo Sonja,
zuerst ein mal herzlich willkommen bei den Chin-Fans und hier im Forum. Da hat es dich ja nun auch "erwischt".
Toll, dass Du die Notfellchen aufgenommen hast.

Nur zu Deiner Info: ein Giardien-Test wird in der Regel vom TA nicht bei einer Routine-Untersuchung mitgemacht.

Manche Notfallstationen lassen generell die Tiere auf Giardien testen, ob das bei "Deiner" Station auch so ist, kann ich nicht beurteilen. Vielleicht fragst Du einfach dort mal nach, um sicher zu sein.

Außerdem würde ich mich dort auch nach dem behandelnden TA erkundigen, denn Chinchilla-Notfallstationen haben i.d.R. einen chin-erfahrenen TA. Nur für den Fall, dass Du mal einen TA brauchst. Leider kennen sich nicht alle TA mit Chins aus und manches Tierchen musste für die Unerfahrenheit seines TAs mit seinem Leben bezahlen.

Natürlich kann dieses zarte Wesen auch noch mit den ganzen Neuerungen nach ihrem Umzug zu schaffen haben, denn die Menschen, Geräusche, Gerüche, täglichen Abläufe usw. sind ja neu für die Tierchen.

Schön, dass die zwei jetzt bei Dir zur Ruhe kommen können.

LG speddy

Subject: Re: Verstopfung??

Posted by [lily](#) on Sun, 08 Feb 2009 21:40:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen dank für die herzliche Aufnahme und auch für deine erneute Antwort.

Also ich hab sie nun öfters allein laufen lassen und sie öfters auf dem Arm gehabt(sie steht voll auf ihre Kuschelzeit und fodert diese auch richtig ein;) und konnte somit ihre Köttel bestens kontrollieren und es sieht wieder alles normal aus. Zwischendurch sind mal kleinere dabei aber die meisten sind schön fest und auch gut in der Größe. Sie frisst vollkommen normal und ist auch normal aktiv. Also lag es wohl echt am Umzug. Ich beobachte jedoch weiter und werde aber demnächst die Köttel mal zum Untersuchen beim TA einreichen um ganz sicher zu gehen. Aber wie gesagt, im Mom ist die akute Sorge erstmal wieder beruhigt.. *erleichtert*

Trotzdem lieben dank und ich meld mich auf jeden Fall wieder;)
